

Wohnhaus

<http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/171212379304/>

ID: 171212379304

Datum: 24.10.2006

Datenbestand:

Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Kappelgasse
Hausnummer:	1
Postleitzahl:	73525
Stadt-Teilort:	Schwäbisch Gmünd
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ostalbkreis (Landkreis)
Gemeinde:	Schwäbisch Gmünd
Wohnplatz:	Schwäbisch Gmünd
Wohnplatzschlüssel:	8136065056
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Schwäbisch Gmünd, Stadt

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

— keine Angabe

Umbauzuordnung

— keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das Haus war von ca. 1500 bis 1881 im Eigentum einer Bäckerfamilie und wurde sowohl als Wohnung wie Backstube mit Laden genutzt. Das Innere des Gebäudes wurde 1956/57 bis auf das Dachgeschoss vollständig für die Eisenhandlung Hermann Schoell umgebaut. Im EG befanden sich zuvor spitzgiebelige Schaufenster, datiert um 1925 (a,s). Der Dachstuhl stammt aus dem Jahr 1374 (d); der rückwärtige, querstehende Anbau mit Mansarddach aus dem Jahr 1890 (a).

1. Bauphase: Errichtung des Dachwerks um 1374 (d).
(1374)

Betroffene Gebäudeteile:  • Dachgeschoss(e)


Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt

Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
- Wohnhaus

2. Bauphase: Erneuerung Giebel im 16./17. Jh. (s, gk).
(1500 - 1699)

Betroffene Gebäudeteile:  • Dachgeschoss(e)

3. Bauphase: 1890 (a): Rückwärtiger Anbau querstehend unter Mansarddach.
(1890)

Betroffene Gebäudeteile:  • Anbau


4. Bauphase: Bau der spitzgiebeligen Schaufenster im Jahre 1925.
(1925)

Betroffene Gebäudeteile:  • Erdgeschoss
• Ausstattung

Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
- Wohn- und Geschäftshaus

5. Bauphase: Gebäudeinneres bis ins Dachgeschoss vollständig umgebaut für Eisenhandlung in den Jahren 1956/57 (a).
(1956 - 1957)


Betroffene Gebäudeteile:  • Ausstattung

Besitzer:in

 keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

• Dendrochronologische Untersuchung

 **Beschreibung**

Umgebung, Lage:	Die Kappelgasse ist eine kurze Verbindung zwischen Marktplatz und Schmiedegasse. Sie war in staufischer Zeit eine Ausfallstraße nach Remstal. Der Kappeltorturm bildet den östlichen Abschluss der Altstadt.
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none">• Siedlung• Stadt
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none">• Wohnbauten<ul style="list-style-type: none">• Wohn- und Geschäftshaus• Anlagen für Handel und Wirtschaft<ul style="list-style-type: none">• Geschäftshaus• Kaufhaus• Gewerbe- und Industriebauten<ul style="list-style-type: none">• Bäckerei, Backhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Es handelt sich um ein zweigeschossiges, giebelständiges, verputztes Fachwerkgiebelhaus.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	■ <i>keine Angaben</i>
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Das OG und das DG kragen stark aus; Dachhölzer rauchgeschwärzt.
Bestand/Ausstattung:	Im 1. Dachgeschoss blieben an den Gespärrebalken Abbundzeichen erhalten (vgl. Grundriss 1. DG).

 **Konstruktionen**

Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none">• Dachgerüst Grundsystem<ul style="list-style-type: none">• Sparrendach, q. geb. mit stehendem Stuhl• Dachform<ul style="list-style-type: none">• Satteldach mit Schopfwalm (Krüppelwalm)
Konstruktion/Material:	Dachgeschoss: Zweifach stehender Stuhl.